

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 239.

Donnerstag den 13. October

1870.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen vom 20. September 1867 wird hiermit nach Anhörung des Gemeinderaths für den Stadtbereich Wiesbaden verordnet, was folgt:

§. 1. Zur Errichtung von Baugerüsten und Bauzäunen aller Art, zur Aufgrabung des Straßensplasters, resp. des Trottoirs, zum Anhäufen von Baumaterial aller Art auf den Straßen, den Trottoirs oder auf öffentlichen Plätzen bedarf es besonderer Genehmigung der Polizei-Direction.

§. 2. Gerüste, Bauzäune, Baumaterialien, sowie diejenigen Stellen auf den Straßen und Trottoirs, welche durch nothwendig gewordene Arbeiten die Passage unterbrechen, müssen von einer brechender Dunkelheit ab bis zum Tagesanbruch durch eine oder nach Umständen mehrere hellbrennende Laternen ausreichend beleuchtet werden.

§. 3. Zu widerhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden mit Geldbuße bis zu drei Thalern oder im Unvermögensfalle mit entsprechender Gefängnisstrafe geahndet.

Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.
Wiesbaden, den 8. October 1870. Egl. Polizei-Direction.

Seyfried.

Bekanntmachung.

Die dritte Schür des ewigen Klee von circa 4 Morgen Fläche auf dem Todtenhöfe dahier soll Freitag den 14. d. M. Nachmittags 5 Uhr an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. October 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. October 1. J. Morgens 10 Uhr, werden in dem Hause des Königlichen Civil-Hospitals ca. 400 Pfd. altes Eisen und mehrere Inventariatsstücke öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1870.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.

Kartoffeln-Versteigerung.

Freitag den 14. d. Mts. Mittags 12 Uhr lassen die Erben der verst. Elisabeth Brühl zu Bierstadt in der Nähe der Worte die Kartoffeln von 1½ Morgen öffentlich missbietend versteigern.

Bierstadt, den 12. October 1870.

Der Bürgermeister.

5701

Wörner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Königl. Kreisgerichts-Gassenverwaltung dahier werden Donnerstag den 13. October 1. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände, nämlich: 1) eine Kommode, 2) ein Küchenchrantz, 3) eine Kommode, ein Kleiderchrantz, ein Consolchrantz, ein Spiegel, 4) eine Kommode, ein Spiegel, 5) ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, 11. October 1870. Der Gerichts-Executor.

Mayer.

Notiz.

Heute Donnerstag den 13. October, Vormittags 10 Uhr: Vergebung von Bauarbeiten, in dem Local des früheren Finanz-Collegiums. (S. Tgl. 237.) Versteigerung von altem Eisen &c. in dem Hause des Königlichen Civil-Hospitals. (S. heutiges Blatt.) Versteigerung von 2 Pferden, Deconome-Gerätschaften &c. des Herrn Carl Faust, Bleichstraße 9. (S. Tgl. 238.)

Bekanntmachung.

Mit Beziehung auf unsere Bekanntmachung, die Sendung von Winter-Bedürfnissen und Erfrischungen an die Truppen des 87. und 88. Regiments betreffend, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß die Sammlung zu dieser Sendung mit dem 15. d. M. geschlossen werden wird und daß bis dahin noch Gaben, namentlich auch für unsere noch gar nicht bedachten von Castel ausmarschierten Pioniere angenommen werden.

Sodann bitten wir um gefällige Verabfolgung von großen Kästen und Verschlägen zur Verpackung der abzusendenden Sachen. Man wolle dieselben in das Rathaus abliefern.

Endlich erlauben wir uns wiederholt daran zu erinnern, daß auch Baarmittel sehr willkommen sind.

Wiesbaden, den 12. October 1870.

Das Comité.

Leihbibliothek

Jurany & Hensel.

Alle hervorragende passenden Erscheinungen der Literatur finden Aufnahme. Abonnements können mit jedem Tage begonnen werden.

251

Cäcilienverein und Synagogen-Gesangverein.

Im Casino, Friedrichstraße 16: Heute Abend 8 Uhr Concertprobe.

Kunstausstellung

im hiesigen lgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4, an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 kr., an Sonntagen 12 kr.

5001

Hammelfleisch per Pfd. 12 kr. bei **Nicola**, Stein. 23.

CONDENSIRTE MILCH

ANGLO-SWISS CONDENSED MILK Co.,
CHAM (Schweiz).



3 MEDAILLEN

PARIS 1867,
HAVRE 1868,
ALTONA 1869,

Einzig diese condensirte Milch wurde von
Baron v. LIEBIG zum Gebrauch in Haus-
haltungen, für Auswanderer und Kinder (Säug-
linge) empfohlen.

Nur ächt, wenn jede Büchse mit obiger
Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in Colonial-
Waaren-Handlungen und Apotheken.

Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse
12 $\frac{1}{2}$ Sgr. 395

Hauptdepot in Mainz bei F. A. Achenbach.

In Wiesbaden zu haben bei C. W. Schmidt, Bahn-
hofstrasse, August Engel, Taunusstrasse, Carl Acker, Burg-
strasse, und A. Schirg, Schillerplatz 2.

Alten Malaga

(direct von Gebr. Scholtz in Malaga bezogen)
empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen

Chr. Ritzel Wwe. 5058

Für Angehörige der im Felde stehenden Krieger!

Unterzeichnet empfiehlt feinste Vanille-Chocolade, in
Feldpostbriefform verpackt, welche bei allen Postanstalten
Annahme finden und frei befördert werden. Die Vorderseite
des Packets ist für die Adresse bestimmt und auf der Rückseite
ist Platz für schriftliche Mittheilungen. Preis des Packets 24 fr.
oder 7 Sgr.

C. Hild,

Colonialwaaren-, Tabak- & Cigarren-Handlung,
Marktstraße 6, Ecke der Mauergasse. 5462

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfsgägemühle stehen jetzt wieder mehrere
Kellern und Aepfelmühlen zur gefl. Benutzung bereit
und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gefl. einige Tage
vorher machen zu wollen.

W. Gall. 110

Branntwein-Fässer

von 1 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{3}{4}$ Ohm
sind zu verkaufen bei

J. Haub, Mühlgasse. 5597

Helenenstraße 7 sind neue Zulatsfässer, Krautänder von
verschiedenen Größen und frisch geleerte Ochostfässer zu ver-
kaufen. 5587

Ankauf

von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleidern
bei Fr. Häuser, Goldgasse 21. 246

Gute Kartoffeln per Kumpf 7 fr. zu haben Mühlgasse 4
im Hinterhause. 5348

Kleine Webergasse 5, 2 Stiegen hoch, sind gute Kartoffeln
per Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 5346

Eine Parthe Kartoffeln, für Brennereien oder als
Fischfutter geeignet, werden billigst abgegeben. Wo, sagt
die Exped. ds. Bl. 5586

Zur Beachtung!

Bei Sonntag den 16. October Abends 5 Uhr bis
Dienstag den 18. October Abends 6 $\frac{1}{4}$ Uhr bleibt mein
Laden geschlossen.

5309

S. Marxheimer, Lederhandlung.

Privat-Unterricht

in der französischen und englischen Sprache, Musik und
Stenographie (Gabelsberger'sches System) wird gründlich ertheilt.

Auch können junge Leute praktische Anweisung in Buchhaltung,
kaufmännischer Correspondenz und Rechnen erhalten. Succès
garanti. Näh. Röderstraße 18 Parterre. 5097

Parquet-Böden,

für deren Güte und Trockenheit garantiert wird, sind fort-
während in großem Vorrath schnell zu haben. Näh. Exp. 5602

Lampenschirme für Petroleum-, Moderateur-, Gaslampen
und Kerzen, neueste und praktischste Muster, empfiehlt billigst

Ferd. Kobbe, vorm. A. Floeder,
379 17 Webergasse 17.

Fensterleder, gut und billig, ist eingetroffen bei
239 G. Löw, Marktstraße 28.

J. Haberstock, Michelsberg 18,

verkauft zu den billigsten Preisen Kleider- und Küchen-
schränke, Bettstühle, Kommoden, Spiegel, Rohr- und Stroh-
stühle, Kanape's, Bettwurf, sowohl neu als gebraucht. Auch
werden alle möglichen Gegenstände von Hausrathen, als: Möbel,
Uhren u. s. w. in Tarif genommen und angekauft. 5103

Rothholz und Holzohlen

wieder zu beziehen bei 100 J. K. Lembach in Biebrich.

Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigst 110 W. Gall, Dorotheimerstraße.

Bücher

der Mathematik von Bega, Serret, Schlömilch, Durde,
Balzer, Sohnle, Navier, Joachimsthal;
der Chemie von Streder;
der Mechanik von Duhamel, Sturm;
der Physik von Eisenlohr und Anderen, neueste Ausgaben,
sind billig zu verkaufen Röderstraße 16. 5568

Schwarze wollene Einschlüsse, 40 Ellen zu 48 fr. bei
5605 Eduard Kalb, Langgasse 30.

Kinderschürzen und Taschen in Zeug, Wachstuch und
Leder empfiehlt G. Löw, Marktstraße 28. 239

Sprungfedermatratzen von 12 fl. an und höher empfiehlt
L. Reitz, Tapetpirer, II. Burgstraße 7. 5480

Haus mit Garten gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht.
Näheres Expedition. 4885

Ein neues, massiv und elegant erbautes 3stöckiges Wohn-
haus mit massivem Hinterbau in der Nähe der Rheinstraße ist
Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter
A. B. Nr. 100 besorgt die Exped. ds. Bl. 5298

Ein Bauplatz (Hellmundstraße), ca. 29 Ruthen groß
mit genehmigtem Bauplan, ist sofort zu verkaufen. Näheres in
der Expedition dieses Blattes. 4570

Ein großer, schöner Ladenschränk zu verl. Langgasse 30. 5604

Wegen Geschäftsveränderung gänzlicher Ausverkauf aller Manufacturwaaren.

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

5501

Bekanntmachung.

Wegen Massenvorräthen, welche vor dem Kriege angefertigt wurden und in Folge des Krieges liegen geblieben, sind mir von mehreren großen Leinen-Fabriken große Posten Leinen-Waaren zum sofortigen Verkauf übertragen. Deshalb soll die Waare zu solchen billigen Preisen verkauft werden, wie noch nie eine solche vortheilhafte Gelegenheit zum Einkaufe am hiesigen Platze war.

Sämtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen u. richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, biesfelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zu einem Dutzend Hemden, welches 13 Thlr. gelöst, jetzt zu 9 Thlr., 1 Stück Leinen zu **seinen** Oberhemden, das 19 Thlr. gelöst, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr., 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu **Bettwäsche** und **Arbeitshemden** eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfsg. à Stück; Taschentücher das halbe Dutzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gelöst, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einzakrüste.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück **holländische** Leinen, die sich besonders für **Damenhemden** eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gelöst, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück **belgische Hausmacher**-Leinen à Stück 8½ Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einzakrüste und Kragen zu Spottpreisen. Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Der Verkauf dauert nur 5 Tage und befindet sich das Verkaufs-Locat **Langgasse No. 9** im Hause des Herrn **Kneipp**, und soll die Waare so billig verkauft werden, wie noch nie hier am Platze.

Uebernehmer **Lesser**.

2572

Verziehungshalber zu verkaufen:

Eine schöne **Mahagoni-Bettlade** nebst vollständigem Bett und ein **Mahagoni-Blumentisch**. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl.

5633

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **H. Vogelsberger**, Bahnhofstraße 8.

5328

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen prima Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Oranienstraße 16.

Bestellungen nimmt auch Herr Aug. Engel, Tannusstraße, entgegen.

4964

Ruhrkohlen prima Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen.

Jean Grünwald, Adlerstraße 15.

Bestellungen werden angenommen bei Chr. L. Hänsler, Kirchstraße 31, und bei Herrn Heinrich Kopp, Nerostraße 27. 5474

Ruhrkohlen

vom Schiffe zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 5630

Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3.

5375

Eine Wirthschaft

oder ein dazu passendes Local, vorzugsweise Langgasse oder dessen nächster Nähe, wird zu beliebigem Antritt zu übernehmen gesucht. Offerten unter H. S. 9 wolle man bei der Expedition d. Bl. abgeben.

5647

Die Hälfte eines Abonnements zweier **Sperrsche** nebeneinander wird gesucht. Näh. Exped.

5643

Es wird die Hälfte eines Platzes 1. Rangloge für das Winterabonnement abgegeben. Wo, sagt die Exped.

5648

½ Parterreloge ist abzugeben. Näh. bei P. u. W. Biele, Langgasse 10.

5670

Zwei junge Kaninchen werden zu kaufen gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl.

5675

Ein Füll-, ein Säulen- und ein Apotheker-Ofen zu verkaufen Webergasse 5.

5641

Ein schon gebrauchter, weißer Porzellanofen ist billig zu verkaufen Emserstraße 19.

5449

Herbst- & Wintersaison.

Hautes Nouveautes.

Kleiderstoffe, als:

Chevrot à franges,

Tartan ” ”

Galla Plaid, ” ”

Drap satin foulé,

Lady like,

Satin in allen Farben,

empfiehlt in grosser, reicher Auswahl zu billigen Preisen

Confections, als:

Jaquettes,

Paletots,

Waterproof-Mäntel,

Kinder-Mäntel,

Lama- & Costumes-Chales,

Bernh. Jonas,

Langgasse 25.

Langgasse 25.

Winternäntel, Jacken und Regenmäntel

empfiehlt in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen

L. H. Reisenberg, Langgasse 35,

Lager in Confection en gros et en détail.

Glaubogengasse No. 10.

Glaubogengasse No. 10.

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten Schlachten-Zusammenstellungen in Metall, Mitrailleusen, Krieger-Spiele, Festungen, Gefangen-Transporte und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Wollene Hemden

in jedem Quantum und mäfigen Preisen bei

J. M. Baum, 5228

Leinen- und Wäsche-Fabrik in Eberbach.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nach wie vor Stroh- und Filzhüte wäsche, färbe und façonne, weiße Hutschädeln schön wäsche und in allen Farben nach Wünser färbe und gänsire, seidene und wollene Stoffe, sowie Herrnkleider wäsche und von Flecken reinige.

5624 Mauergasse 7, **A. Breck,** Mauergasse 7.

Für die Verwundeten im Paulinen-Stift wird dringend um gütige Überlassung von Blechhosenhümen gebeten.

237

Militär-Artikel

zu den billigsten Preisen, als: Flanell-Hemden, Unterhosen, Unterjaden, Strümpfe, Leibbinden, Shawles, Taschentücher; für Verwundete warme Jacken und Schuhe; ferner billige Strickwolle zum Anfertigen von Socken empfiehlt

Philipp Sulzer, 5536 Langgasse 13, gegenüber der Post.

Nicht zu übersehen.

Friedrich Ney, Butterhändler, wohnt noch Römerberg 18. Dasselb sind jeden Tag frische Butter, Eier und Käse zu haben.

Französische Sprach- und Conversations-Stunden ertheilt **R. Lambrich Wwe.,** Mauergasse 1. 5645

Wittwe Herrmann, Kirchgasse 35, empfiehlt sich im Herd- und Ofenreinigen.

Local-Gewerbeverein.

Sonntag den 16. Oktober d. Js. Morgens 8 Uhr
beginnt das Wintersemester der gewerblichen Zeichenschule in der Schule auf dem Michelshorizont und das der Fachzeichenschule in der höheren Bürgerschule.

Montag den 24. Oktober d. Js. Abends 8 Uhr
beginnt das der gewerblichen Abendschule und der Fortbildungsklasse für Erwachsene in der Schule auf dem Markte und

Dienstag den 25. Oktober d. J. Nachmittags 4 Uhr das der Modellschule in dem Kolale II. Schwabacherstraße 2 a.

Zugleich findet an den genannten Tagen und in den bezeichneten Lokalen die Aufnahme neuer Schüler statt.

Für die Schulcommission. **W. Unverzagt.** Ch. Saab. 136

Die Eröffnung meines neu errichteten **photographischen Ateliers** im Bloßjächen Garten nächst der Trinkhalle erlaube ich mir einem hochverehrten Publikum zur Kenntnis zu bringen.

Wiesbaden, den 12. October 1870.
5702 **B. Erdmann, Photograph.**

Meine Wohnung und Geschäft
befinden sich von heute an

Nerostraße 38, erster Stock.

Louis Pflug,
Uhrmacher.

5595

Meine

Colonialwaaren-, Tabak- & Cigarren-Handlung

befindet sich jetzt

Marktstraße 6, Ecke der Mauerstraße.

C. Hild.

5465

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Herrschaften und Gönnern zur Nachricht, daß sich meine Wohnung nicht mehr Stiftstraße 9, sondern **Feldstraße 7** befindet und werde meine Wascherei in Seide, Wolle und Leine, überhaupt jegliche in dieses Fach einschlagende Arbeiten auf's Beste und Prompteste nach wie vor beorgen.

Achtungsvoll **Frau Schmidt.** 5457

Bon heute an wohne ich **Emserstraße 29 d.**

Emil Mühlbach, Pflastermeister.

Wiesbaden, den 1. October 1870. 5669

Geschäfts-Verlegung.

Bon heute an befindet sich mein Geschäft in der **Kirchgasse** (sog. Mähr'scher Hof) und empfehle ich gleichzeitig alle Sorten **Brode, Latten, Schallerräume etc.**

5438 **Jacob Haberstock, Wagner.**

Fran Küllz, wohnt jetzt
Gebäume, **Saalgasse 2.**

Guter Klavierunterricht wird billig von einer geübten Klavierspielerin ertheilt. Näheres Expedition. 4751

Flanell-Hemden

in guter Qualität und **Leibbinden** habe ich eine große Parthei anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätig: Hemden von Baumwollstoff, warme Unterhosen, Unterjacket, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Bum gänzlichen Ausverkaufe
habe zurückgesetzt:

Eine große Parthei leinene **Damenfragen** mit Unterchemisettis à 20 fr. das Stück, leinene **Damenfragen** à 6 fr. das Stück, leinene **Damen-Manschetten** à 12 fr. das Paar, Kinder-Manschetten für Knaben und Mädchen à 6 fr. das Paar, **Herrn-Borhemden** mit Steh- und Umlegfragen à 12 fr. das Stück, sowie 200 Dutzend leinene **Herrnfragen** in jeder Façon und Größe à 1 fl. 45 fr. das Dutzend.

J. B. Mayer, 5396

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

Strickwolle und engl. Vicognia,

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, das Neueste in frischer Sendung angelommen, alle gewogen, sowie Beinlängen für Damen und Kinder in allen Größen zu billigen Preisen bei

382 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Sämtliche

Material- & Farbwaaren

empfiehlt zu den billigsten Preisen

5392 **Eduard Weygandt, Langgasse 29.**

Prima Schweizer- und Limburger-Käse

empfiehlt **A. Brunnenwasser, Langgasse 47.**

Carbol-Essig,

bewährtes Desinfectionsmittel, Schutz gegen ansteckende Krankheiten, sehr empfehlenswert gegen Insektenstiche, sowie als Zusatz zum Mundwasser, in Flacon zu 5 und 3 Sgr. bei

5350 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Butter, Eier und Käse

jeden Tag zu haben bei

5612 **Georg Ney, Neugasse 20.**

Flaschen $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{2}{3}$ Liter, sowie Gelée- und Einmachgläser empfiehlt

M. Stillger, Hößnergasse 18. 4938

Drei große, sehr starke **Kisten** sind billig abzugeben. Näh.

auf dem Bureau des Gewerbe-Vereins. 135

Apfel und Birnen sind Herrnmühlgasse 4 zu haben. 5464

Nachträglich! Ein millionendominerndes Hoch in die Mainzerstraße No. 7 dem lieben **München** und glücklichen Braut zum 21. Geburtstage.
5684 Von Ungeannt, doch Wohlbelannt.

Eine geübte Kleidermacherin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Goldgasse 8. 5455

Jemand zum Wecktragen gesucht Saalgasse 14. 5567

Eine Monatfrau gesucht Langgasse 8 d. 5656

Eine geübte Putzmacherin, welche auch im Laden geschäft thätig sein kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres II. Schwalbacherstraße 7 bei Frau Ebert. 5650

Behn bis zwölf erwachsene Frauenzimmer werden zum Kastanienlesen per Tag 36 fr. gesucht. Näh. Ludwigstraße 13 bei

Ferdinand Müller. 5667

Ein Mädchen sucht Monatsdiene oder Wartedienst. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7 Parterre rechts. 5673

Ein Monatmädchen sucht noch in den Vormittagsstunden Beschäftigung. Näh. Schwalbacherstraße 49 im dritten Stock. 5635

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Langgasse 36. 4971

Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird sofort gesucht Marktstraße 6. 5539

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat und auch mit Kindern umgehen kann, sucht eine Stelle. Offerten beliebe man unter A. B. bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5607

Ein reinliches Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Marktstraße 29. Näheres im Laden derselbst. 5613

On demande une bonne d'enfant française, munie de bons certificats. S'adresser entre 11 heures et deux heures Maison Block, chambre No. 24. 5516

Eine reinliche, junge Frau sucht eine Stelle als Schentamme. Näheres bei Frau Häuser, Goldgasse 21. 5628

Eine geistige Person sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn oder als Kinderfrau. Näh. unter No. 9 in der Expedition d. Bl. 5636

Ein Mädchen, das etwas kochen und waschen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, wird sogleich gesucht. N. Exp. 5654

Eine gebildete Deutsche, welche aus Paris zurückgekommen ist, sucht eine Stelle bei erwachsenen Kindern oder als feineres Haus- oder Zimmermädchen. N. Marktstraße 11, Hrbs. 5657

Ein braves Dienstmädchen gesucht Goldgasse 7. 5658

Eine gute Köchin wird gesucht, um mit nach Holland zu gehen. Näheres Wilhelmstraße 14. 5664

Ein Mädchen gesetzten Alters sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder Haushälterin; dieselbe geht auch als Weißzeugbeschickerin in ein Hotel. Näh. Exped. 5666

Ein Dienstmädchen, das etwas kochen versteht, wird gesucht. Näheres in der Expedition. 5679

Ein Dienstmädchen gesucht Ede der Stringasse und Röderstraße im Specereiladen. 5680

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht Wilhelmstraße 17. 5700

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Friedrich Löw, Tapezierer, Mauergasse 2. 5195

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht von Georg Möckel. 4410

Ein zuverlässiger Diener, welcher etwas Gartenerarbeit versteht, wird gesucht für auswärts. Näheres Mainzerstraße 25. 5529

Ein junger Mann von 20 Jahren, sehr gewandt im Lesen und Schreiben, sucht sogleich eine Stelle als Buchhalter. Näh. Emserstraße 27, 2 Stiegen hoch. 5555

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erl. Näh. Exped. 5553
Ein Schuhmachergeselle wird gesucht Lehrstraße 8. 5547
Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen Langgasse 20. 5382
Ein Schuhmacherlehrling wird gesucht Kirchgasse 20. 4891
Ein zuverlässiger Mann mit guten Attesten, welcher mehrere Jahre bei einem frischen Herrn Dienste leistete, sucht eine Dienststelle. Näh. Exped. 5651

Ein Schreinergehülfe und ein Lehrling werden gesucht Hellmundstraße 19. 5541

Ein verheiratheter Schreiner sucht Beschäftigung im Justizamtsmachen, auch im Anschlagen und dergl. Näheres Schäfstraße 8 Parterre. 5627

Ein thätiger Commis wird in ein Wein- und Spirituosen-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Expedition. 5632

Ein von Paris ausgewiesener Schreiner sucht Beschäftigung im Möbelaufpoliren. Näheres Röderstraße 34. 5626

Ein tüchtiger Schlosser, welcher einem Geschäft selbstständig vorsteht kann und im Zeichnen etwas bewandert ist, wird gegen gutes Salair in dauernde Stelle gesucht. Briefe sub R. 627 richte man an die Annonen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 173

Zwei tüchtige Schlosser können gegen hohen Lohn sofort dauernde Beschäftigung finden bei M. Münnier, Emmeransstraße in Mainz. 173

Ein Schlosser findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 5690

Für Schneider!

Einige sehr tüchtige Rock- und Westen-Arbeiter finden Beschäftigung bei

Louis Süß, Langgasse 24. 5637

Für Schneider.

Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei Jacob Becker, Saalgasse 22. 5677

Gesucht ein guter Rockarbeiter in oder außer dem Hause.

W. Büttbach, Kirchhofsgasse 7. 5685

Es werden 300 fl. gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5156

H. 4952 B. Auf ein im ehemaligen Herzogth. Nassau gelegenes, im Jahr 1862 zu fl. 50.000 — verkaufstes Grund- eigentum, auf welches fl. 25.000 anbezahlt und die 5% tragenden Restaufgelder von fl. 25.000 — am 1. Juli 1872 rückzahlbar sind, wird auf diese Restaufgelder ein Capital von ca. fl. 10.000 zu 5% gegen hypothekarische Sicherheit gesucht. Wenn es gewünscht wird, würde man auch sämtliche Restaufgelder cediren. Gefällige Offerten sub B. S. 907 an die Annonen Expedition von

Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. 413

Eine mehr als doppelte Sicherheit bietende Hypothek von 18.000 fl. (Zinsfuß ist 6 Prozent und quartaliter zahlbar) wird zu cediren gesucht. Näh. Exped. 5469

2000 fl. liegen zum Ausleihen gegen doppelte hypothekarische Sicherheit (halber Taxwerth Grundstücke) bereit. N. G. 5470

12-14000 fl. werden auf ein neu und elegant erbautes Haus in bester Lage gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5299

Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller (Frontspitze, wenn nicht zu hoch) auf Januar zu mieten. Off. sub A. O. 111 ges. in der Expedition niedergulegen. 5000

Logis-Bermietungen.

Adlerstraße 7 ein hebares Zimmer mit Bett zu verm. 5683

Doxheimerstraße 26 ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458

Ellenbogengasse 9 ist eine große, heizbare Dachstube zu ver-	5621
Ellenbogengasse 10 ist ein Dachlogis mit Bugehör an eine	5695
stille Familie auf 1. November zu vermieten.	5695
Ellenbogengasse 10 ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit	5696
oder ohne Cabinet auf gleich zu vermieten.	5696
Ellenbogengasse 12 eine St. h. ist ein möbliertes Zimmer	5694
zu vermieten.	5694
Emserstraße 35 sind zwei Wohnungen zu vermieten.	5672
Faulbrunnenstraße 1 ist im 3. Stock auf Ende October ein	5305
Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten.	5305
Faulbrunnenstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu verm.	3255
Friedrichstraße 39 ein möbliertes Zimmer mit oder	5361
ohne Cabinet zu vermieten.	5361
Hainerweg 3 im 2. Stock sind 2-3 möblierte Zimmer an	5166
einen Herrn zu vermieten.	5166
Helenenstraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm.	1062
Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	3592
Langgasse 30 ein kleiner Laden mit Wohnung zu verm.	5603
Marktstraße 23 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer	5572
mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten.	5572
Michelsberg 28, Hinterhaus, ist eine heizbare Dachlammer mit	5639
oder ohne Bett zu vermieten.	5639
Mühlgasse 9, ob. St., ein einfache möbl. Zimmer zu verm.	5646

Nerostraße 13 Bel-Étage

find möblierte Zimmer zu vermieten.	5653
Neugasse 11 sind große und kleine möblierte Wohnungen mit	5387
Küche zu vermieten.	5387
Platterstraße 1 Parterre ist ein unmöbliertes Zimmer zu ver-	5674
miethen. Näheres daselbst Parterre rechts.	5674
Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Étage, bestehend aus	4828
6 Zimmern, Salon, Küche und allem Bugehör, sofort zu ver-	4828
miethen.	4829
Kl. Schwalbacherstraße 7 Parterre rechts ist ein möbliertes	5673
Zimmer zu vermieten.	5673
Steingasse 9 im Hinterhaus im zweiten Stock ist ein schönes,	5649
geräumiges Zimmer zu vermieten.	5649
Tannusstraße 7 (zur Heilquelle) sind möblierte Zimmer mit	5660
Pension billig zu vermieten.	5660
Tannusstraße 31 ist im Hinterhaus ein schönes, großes Logis,	5625
zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf gleich zu verm.	5625
Tannusstraße ist ein unmöbliertes Zimmer und eine Mansarde	5655
zu vermieten. Näh. Exped.	5655
Webergasse 22 ist ein großes möbl. Zimmer zu verm.	4400
Obere Webergasse 45 im dritten Stock ist ein möbliertes Zimmer	4765
zu vermieten.	4765
Wellrichstraße 9 Bel-Étage ist ein möbliertes Zimmer zu ver-	4818
miethen.	4818
Wellrichstraße 14 2 Stiegen hoch ist ein möbl. Zimmer und	5540
Mansarde an Herrn oder Gymnasiasten mit Kost zu verm.	5540
Einige möblierte Bel-Étagen in der Wellrichstraße	5252
und Nerostraße sind billig zu vermieten.	5252
Näheres Exped.	5252

In der unteren Friedrichstraße ist ein heizbares, schön möbliertes	5463
Zimmer mit 2 Betten an einen oder zwei Herren zu ver-	5463
miethen, auf Verlangen mit Kost. Näh. Exped.	5463
Das neu erbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder	11905
zu verkaufen. Näheres Exped.	11905
Salon und Schlafzimmer für eine oder zwei Personen in schönster	4676
Lage möbliert zu vermieten; wenn gewünscht, mit bester und	4676
billiger Belöftigung. Näh. Exped.	4676
Ein Parterrezimmer zu verm. N. Mauergasse 2 Parterre.	3899

Möblierte Zimmer mit oder ohne Kost Goldgasse 7.	5657
Ein einfache möbliertes Zimmer zu vermieten. N. Exped.	5659
Ellenbogengasse 9 kann ein Arbeiter Logis erhalten.	5048
Zwei Herren können Kost und Logis erhalten Goldgasse 8 im	5456
ersten Stock.	5456
Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Römerberg 25, Hinterh.	5608
Ein Mädchen kann Schlafstelle erh. II. Schwalbacherstr. 9, 3. St. r.	5608
Ein Herr kann Logis erh. Goldgasse 4 eine St. h. rechts.	5662
Adlerstraße 28 können Arbeiter ein heizbares Stübchen erh.	5693

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, **Bertha Trapp**, geb. Röd, gestern Abend 8^{1/2} Uhr nach langen schweren Leiden sanft und ergeben zur ewigen Ruhe einging.

Die Beerdigung findet Donnerstag 5 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 27, aus statt. Um stille Teilnahme bitten.

Der trauernde Gatte:
W. Trapp nebst Angehörigen.
Wiesbaden, den 12. October 1870.

Evangelische Kirche.

Donnerstag, den 6. October Nachm. 4 Uhr: Beistunde in der Hauptkirche. Ertrag der Collecte für die Verwundeten und unterstützungsbefürchtigen Familien.

Frankfurt, 11. October. Bei der heute fortgesetzten Biedung 6. Klasse der 158. Frankfurter Stadtsotterie fielen auf Nr. 6397 50000 fl. Nr. 7281, 15027, 284, 21720, 19376, 17405, 22425, 16452, 18041 und 3440 je 1000 fl., Nr. 20519, 19457, 10321, 18321, 18307 und 22811 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870 11. October.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche
	Morgens.	Mittag.	Abends.	Mittel.
Barometer*) (Bar. Limen).	320.87	331.78	333.16	331.77
Thermometer (Neumärk).	3.6	8.8	2.6	5.00
Dunstspannung (Bar. Lin.)	2.82	2.26	2.21	2.26
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	84.1	52.5	87.8	74.80
Windrichtung.	S.W.	W.	S.W.	-
Regenmenge pro \square in par.	-	-	-	-
Geb.	-	-	-	-

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn:	Abgang: 7. 45. 11. 15. 3. 5. 7. 45.
	Abfahrt: 8. 25. 11. 15. 2. 35. 6. 35. 9.
Taunusbahn:	Abgang: 6. 10. 8. 30. 11. 12. 5. 2. 20. 5. 45. 6. 35.
	8. 55. Abfahrt: 7. 55. 10. 25. 11. 27. 1. 3. 15. 4. 25. 7. 55.

Tage- & -Kalender.

Die Bildergallerie (Wilhelmsstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Kunst-Ausstellung im diesigen Königl. Schlosse zum Besten der Unter-

bliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10-4 Uhr

und an Sonntagen von 11-4 Uhr.

Herrn Donnerstag den 13. October.

Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3^{1/2} Uhr: Concert.

Cäcilienverein und Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr:

Concertprobe im Casinoaal, Friedrichstraße 16.

Königliche Schauspiele. "Bor" und "Schwert." Dramatisches Beibild

in 5 Abtheilungen von Carl Gutzow.

Frankfurt, 11. October 1870.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 42	44	Amsterdam 100 ^{1/2} b.
Doll. 10 fl. Stücke	9	54	Berlin 104 ^{1/2} b.
20 Frs. Stücke	9	26	Cöln 104 ^{1/2} b.
50. Imperiales	9	44	Hamburg 88 b.
Preuß. Fried. d'or	9	57	Leipzig 118 ^{1/2} 1/4 b.
Ducaten	5	33	London 119 b.
Engl. Sovereigns	11	61	Paris —
Preuß. Gassenstücke	1	44 ^{1/2} — 7 ^{1/2}	Wien 95 ^{1/2} 95 b.
Dollars in Gold	2	26	Discount 4 %